



Holztechnikum Kuchl im *Dialog*

Information für Interessierte und Mitglieder
des Vereins Holztechnikum Kuchl
Mai 2013, Ausgabe 18



HTL · Fachschule · Internat

Einladung zur Schlusspräsentation der Diplom- und Abschlussarbeiten am HTK



Robert Hofer, Lukas Lerch, Christoph Lindner (v. li.) beim Abtransport des Holz-Quaders für das ORF-Außenstudio



Matthias Perner, Stefan Reiser, Betreuungslehrer Josef Moser (v. li.) präsentieren das Modell des Lammkopf-Gipfelkreuzes

Wir laden Sie herzlich zur Schlusspräsentation der Diplom- und Abschlussarbeiten der HTL und Fachschule am 7. Juni 2013 von 12 bis 18 Uhr am Holztechnikum Kuchl ein. Zum fünften Mal wird der HTK Award verliehen.

Heuer werden 26 Diplomarbeiten der HTL und 10 Abschlussprojekte der Fachschule vorgestellt. Die Problemstellungen aus den Betrieben erstrecken sich über die gesamte Wertschöpfungskette Holz. Technische, wirtschaftliche und technologische Aufgaben werden bearbeitet.

Unter anderem befassen sich Matthias Perner und Stefan Reiser mit der Planung und dem Bau eines Gipfelkreuzes für die Bergrettung Dienten. Zur Planung gehörten die Designfindung, das Anfertigen von Konstruktionszeichnungen, die Materialbeschaffung und eine Kostenkalkulation. Das Kreuz wird aus einer Holz-Metall-Kombination bestehen und 3,5 m hoch sowie 2 m breit

sein. Ein Modell ist bereits angefertigt worden. Aufgestellt wird das Gipfelkreuz am 2846 m hohen Lammkopf im Hochkönig-Gebiet. Das alte Gipfelkreuz wurde im Sommer 2011 von einem Blitz beschädigt und wird durch das neue ersetzt. Bei der Montage des Kreuzes werden die beiden bergbegeisterten Schüler ebenfalls mithelfen. Beim Projekt betreut wurden sie von Josef Moser, Toni Vidreis und Manfred Lienbacher.

Weiters haben Robert Hofer, Lukas Lerch und Christoph Lindner an einem Holz-Quader für den ORF-Salzburg gearbeitet. Der Holz-Quader wurde im neuen Freiluftstudio aufgestellt und dient als Außenbühne bei Schlechtwetter. Die Schüler haben das Fernsehstudio auf CAD geplant und grafisch dargestellt. Diese Planung und Ausführung haben die HTK-Lehrer Markus Seiwald, Hannes Brandauer und Werkstättenleiter Alexander Schuster

sowie der ORF-Salzburg unterstützt. „Die Schüler lernen anhand praktischer Projekte sehr lebendig und sind begeistert bei der Sache“, freut sich Projektbetreuer Markus Seiwald. Rund 11 m³ Brettsperrholz wurden für den Holz-Quader verwendet. Die Außenschalung wurde mit Tannen-Rhombusprofilen ausgeführt.

Die Projekte sollen die Schülerinnen und Schüler besonders in den Bereichen Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz herausfordern. Daher werden die Projekte möglichst selbstständig im Team von 2 bis 3 Schülern, Betreuungslehrern und gemeinsam mit einem Partnerbetrieb durchgeführt. Die realitätsnahen Aufgabenstellungen kommen vom Partnerbetrieb, die Ergebnisse sollen praktisch verwertbar sein und einen Nutzen für alle Beteiligten bringen. Professionelle Projektdokumentation und Präsentation sind weitere Anforderungen.

Schülerinnen und Schüler begeistert von der Ausstellung „Bauen mit Holz“

Exkursion zur Holzbauausstellung nach Wien

Auf Einladung von proHolz-Österreich unternahmen sechs Klassen des Holztechnikum Kuchl eine Exkursion zur Holzbauausstellung „Bauen mit Holz – Wege in die Zukunft“. Ergänzend wurden individuelle Inhalte wie Firmenbesuche bzw. kulturelle Aktivitäten durchgeführt.

Die Ausstellung wurde von der TU München unter Prof. Kaufmann zusammengestellt und in Kooperation mit proHolz-Österreich im Künstlerhaus präsentiert. Es wird mit international ausgewählten Beispielen die Vielfalt zeitgemäßer

Holzarchitektur von wegweisenden öffentlichen Bauten und mehrgeschossigem Wohnbau über weit gespannte Tragwerke bis zum Hochhausbau gezeigt. Die anhand von Architekturmodellen vorgestellten Projekte führen das Potential des Holzbaus insbesondere für größere Gebäude vor Augen. Die Ausstellung war eine sinnvolle Ergänzung zum Unterricht und wir möchten uns nochmals bei proHolz-Österreich bedanken, dass 150 Schülern diese Exkursion ermöglicht wurde.

Schüler des Holztechnikums Kuchl ausgezeichnet

Schülerinnen und Schüler der technischen Schulen in Salzburg wurden von der Wirtschaftskammer Salzburg (Sparte Industrie) auch im heurigen Schuljahr wieder mit Stipendien für herausragende Leistungen gefördert. Neun Schüler und eine Schülerin der HTL Kuchl erhielten eine Förderung im Gesamtwert von 5.700€.

Von den 380 SchülerInnen des Holztechnikums Kuchl kommen 185 aus Salzburg, alle anderen stammen aus den übrigen Bundesländern in Österreich und aus Deutschland. Voraussetzungen für die Verleihung sind ein Notendurchschnitt bis maximal 1,50 sowie ein ordentlicher Wohnsitz im Bundesland Salzburg.

Der gemeinsame Notendurchschnitt aller 156 Stipendiaten lag bei 1,30 und damit deutlich unter dem erforderlichen Durchschnitt von 1,50. „Ohne die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen könnte der hohe technische Standard in Salzburgs Unternehmen nicht aufrechterhalten werden“, hob WKS-Präsident KR Julius Schmalz die Bedeutung der engagierten Schülerinnen und Schüler hervor.



Am Holztechnikum Kuchl freut man sich über die ausgezeichneten Leistungen der Schülerinnen und Schüler

Turnhalle am Holztechnikum Kuchl wurde am 5. Oktober feierlich eröffnet

Kuchl ist das Holz-Ausbildungsmekka in Österreich. Am Holztechnikum Kuchl (Fachschule für Holzwirtschaft und HTL für Betriebsmanagement/Holzwirtschaft) werden die schlauesten Köpfe für führende Aufgaben in der Holzwirtschaft ausgebildet. Österreichs Holzindustrie sichert ihre Zukunft, indem sie ihr Ausbildungszentrum ausbaut und modernisiert. Ein gesunder Geist zum Lernen braucht einen gesunden Körper. Dieser Weisheit Rechnung tragend, wurde am Holztechnikum Kuchl eine neue, den modernsten Anforderungen entsprechende Turnhalle errichtet. Die Gesamtbausumme betrug 2,1 Mio. Euro. Der Fachverband der Holzindustrie hat ein Drittel zum Bau beigetragen. Zwei weitere Drittel kamen vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur und vom Land Salzburg. „Ohne die Unterstützung aller Beteiligten könnten wir solche Bauvorhaben nicht realisieren“, bedankte sich der Präsident des Holztechnikums Kuchl, Wolfgang Hutter.



Präsident Hutter, Bürgermeister Wimmer, Landeshauptfrau Burgstaller, GF Bojanovsky, LR Eisl, Schulleiter Kogler (v. li.)

Schüler des Holztechnikums Kuchl sind die schnellsten in Salzburg

Die Schi Alpin-Landesmeisterschaft fand am 19. Februar in Abtenau statt. Angespornt von den tollen Leistungen unserer WM-Sportler haben sie sich wohl gedacht: Das können wir auch! Und genauso war es: Unsere erfolgreichen Schifahrer - Schorn Alexander (5BH) (Landesmeister mit absoluter Tagesbestzeit!), Wieder Thomas (2BH), Birnbacher Bernhard (2AH) und Sanio Marcus (1BH) konnten bei der Landesmeisterschaft in Abtenau überraschen und gewannen vor den favorisierten Schulen aus dem Pinzgau bzw. Pongau souverän die Goldmedaille!

1. Holztechnikum Kuchl (2:20,74)
2. TSS Bad Hofgastein (2:21,83)
3. LFS Bruck (2:23,71)
4. HTL Salzburg (2:26,07)
5. WSH Felbertal (2:31,40)



Johann Quehenberger, Bürgermeister von Abtenau, gratuliert den Schülern des Holztechnikums Kuchl zur tollen Gesamtleistung: Sanio Marcus, Birnbacher Bernhard, Schorn Alex, Wieder Thomas (v. li.)

Unser höchstes Ziel

ist es, Jugendliche praxisorientiert für die Bedürfnisse der Unternehmen der österreichischen Säge- und Holzindustrie auszubilden.

Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag unterstützen Sie Schule und Internat.

*Wir bitten um Einzahlung auf das Konto 111.138
BLZ 35029*

Ihr Jahresumsatz	Ihr jährlicher Beitrag
bis 1 Mio. Euro Umsatz	50 Euro
bis 5 Mio. Euro Umsatz	300 Euro
bis 20 Mio. Euro Umsatz	1000 Euro
über 20 Mio. Euro Umsatz	2500 Euro



Italienische Baufachschüler zu Besuch am Holztechnikum Kuchl

Genialer Baustoff Holz

Anfang März haben uns 50 Schüler des Institutes „ITIS Leonardo da Vinci“ aus Portogruaro mit Prof. Stefano Zonta und Reiseorganisator Peter Dolezal besucht. Durch die besondere Aktivität zweier Professoren wurde der Werkstoff Holz als moderner, konstruktiver Baustoff ins Lehrprogramm der Baufachschüler aufgenommen. Die Schüler haben anlässlich ihres Österreichaufenthaltes die X-LAM-Produktion von Hasslacher Norica Timber in Stall im Mölltal besucht und sind anschließend Richtung Salzburg aufgebrochen. Der HTK-Lehrer Gerhard Felber hat einen Vortrag zum Thema „Moderner Holzbau und konstruktiver Holzschutz und die Vorteile von Holz“ gehalten. Anschließend besichtigten die Schüler die modernen Werkstätten am Holztechnikum Kuchl und die Laborräumlichkeiten der FH-Salzburg. Danach stand eine Stadterkundung in Salzburg am Programm. Wir freuen uns über den italienischen Besuch und hoffen auf eine weitere gute Zusammenarbeit.



Italienische Baufachschüler mit ihren Professoren und Organisator Peter Dolezal besuchten das Holztechnikum Kuchl